

lung zum Gegenstand ihrer politisch-ideologischen Arbeit zu machen.

Es ist notwendig, allen Mitgliedern der Genossenschaft die Planerfüllung als ihre Verpflichtung gegenüber der Gesellschaft bewußt zu machen. Sie brauchen volles Verständnis dafür, daß hohe Produktion und Arbeitsproduktivität sowie niedrige Kosten ihr Beitrag zur Stärkung unserer Republik ist, daß die wirtschaftliche Entwicklung unserer Republik großes politisches Gewicht in der Auseinandersetzung mit dem Imperialismus hat. In dem Maße, wie die Genossenschaftsbäuerinnen und -bauern das verstehen, die Zusammenhänge erkennen, sich eng mit ihrem Plan verbinden und für die tägliche Planerfüllung kämpfen, nehmen sie bewußt an der Klassenauseinandersetzung teil.

Jede LPG leistet ihren Beitrag

In unserem Kreis haben alle LPG Kooperationsbeziehungen aufgenommen. Das Ziel ist, in allen LPG höhere Ergebnisse zu erreichen. Aber auch in einer so gut entwickelten Kooperationsgemeinschaft wie Griesheim gibt es noch große Unterschiede. So schwankt zum Beispiel dort die Bodenbruttoproduktion in den einzelnen LPG zwischen 44,64 dt GE/ha und 27,09 dt GE/ha und die Marktproduktion pflanzlicher und tierischer Erzeugnisse zwischen 40,9 dt GE/ha und 25,5 dt GE/ha. Hier wird sichtbar, welche großen Reserven noch zu erschließen sind und daß die Meinung mancher Funktionäre in den LPG, es sei nicht mehr möglich, die Produktion weiter zu steigern, falsch ist.

In der LPG Griesheim wurden zum Beispiel im vorigen Jahr 4841 kg Milch je Kuh und 1588 kg je Hektar produziert. Die Zuwachsrate betrug in den letzten vier Jahren durch-

schnittlich 235 kg je Kuh und Jahr. Ähnlich ist es heute in der LPG Traßdorf. 1963 mit einer Leistung von 1813 kg/Kuh noch zu den schwächsten im Kreis gehörend, wurden im vergangenen Jahr bereits 3892 kg Milch je Kuh erreicht. Die Mitglieder dieser beiden LPG bestimmen das Entwicklungstempo im Kreis mit.

Doch in einigen benachbarten LPG wird der Plan nicht kontinuierlich erfüllt, gibt es Rückstände in der ökonomischen Entwicklung der LPG. Angeregt durch das Sekretariat der Kreisleitung beschäftigten sich die Grundorganisationen dieser LPG in ihren Berichtswahlversammlungen und bei der Auswertung der 10. Tagung des ZK mit den ideologischen Ursachen für die Rückstände in der Erfüllung der Pläne.

In einigen Genossenschaften gingen die Vorstände nicht konsequent davon aus, daß jede LPG ihren eigenen Beitrag zur Stärkung der DDJt zu leisten hat. Sie maßen die Ergebnisse im Wettbewerb daran, wie in der Kooperationsgemeinschaft insgesamt der Plan erfüllt wurde bzw. wird. Ein solches Herangehen widerspricht der Eigenverantwortlichkeit der LPG.

Die Kooperation ist nicht so zu verstehen, daß damit unbefriedigende Ergebnisse einiger LPG ausgeglichen werden. Vielmehr ist sie die Gemeinschaft von Genossenschaften, die zusammenarbeiten, um in allen LPG gut voranzukommen, die Pläne zu erfüllen, Höchstleistungen zu erzielen, die Arbeitsproduktivität zu steigern und die Wirtschaftskraft jeder LPG zu erhöhen.

Über diese Problematik wurde auf der Kreisdelegiertenkonferenz und in den Grundorganisationen jeder LPG gründlich beraten und im wesentlichen Klarheit geschaffen. Es wurde

IN F O R M A T I O N

Komplexeinsatz in allen Kampagnen

Die drei LPG und das VEG in der Kooperationsgemeinschaft Frauenprießnitz im Kreis Jena-Land setzen im Jahre 1969 in sämtlichen Arbeitskämpfen in der Feldwirtschaft die Technik im Komplex ein. Beharrlich und

geduldig haben die Grundorganisationen diese Zusammenarbeit vorbereitet.

Im Parteiaktiv der Kooperationsgemeinschaft, in Seminaren, § Schulungen, in Vorstandssitzungen und Aussprachen mit den Brigaden der Feldwirtschaft der LPG und des VEG wurden die Erfahrungen der vergangenen Jahre beim Maschinenaustausch und bei den ersten Komplexeinsätzen ausgewertet. Die Genossen sorgten

dafür, daß die Fragen geklärt und die Gedanken und Vorschläge der Genossenschaftsmitglieder und Landarbeiter berücksichtigt wurden.

Die umfassende demokratische Beratung führte zu fundierten Entscheidungen in den Vollversammlungen der LPG und durch die Leitung des VEG. Alle LPG und das VEG der Kooperationsgemeinschaft haben bisher ihren anteiligen Plan in allen Positionen erfüllt. (NW)